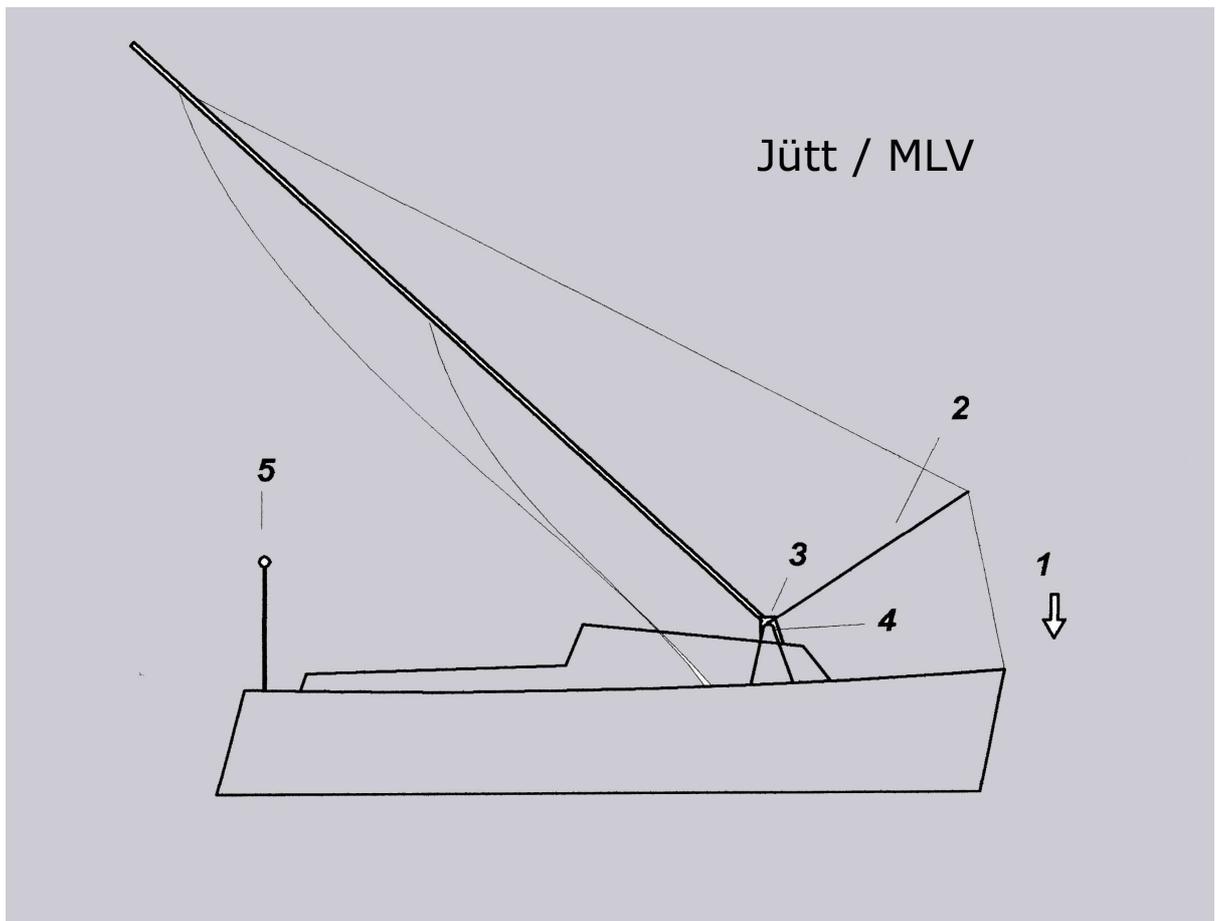


„Jütt“ Mastlege-Vorrichtung (MLV)



AB-Immo Grund & Boden



Das Wirkprinzip

Über einen Hebelarm (2) wirkt eine aufrichtende Zugkraft(1) auf den Mast. Die Zugkraft wird im Allgemeinen mittels Talje und Körperkraft aufgebracht. Als Hebel dienen Toter Mann oder Jütt. Das Bindeglied zwischen Talje/ Jütt und Mast ist das Vorstag oder ein Fall. Die drehbare Lagerung des Mastes wird durch Mastbolzen und Maststuhl (3) gewährleistet. Die Führungswanten oder eine V-förmige Rohrkonstruktion (4) verhindern das gefährliche seitliche Auspendeln des Mastes beim Legen und Stellen. Die achterliche Lagerung des gelegten Mastes übernimmt die Maststütze (5).

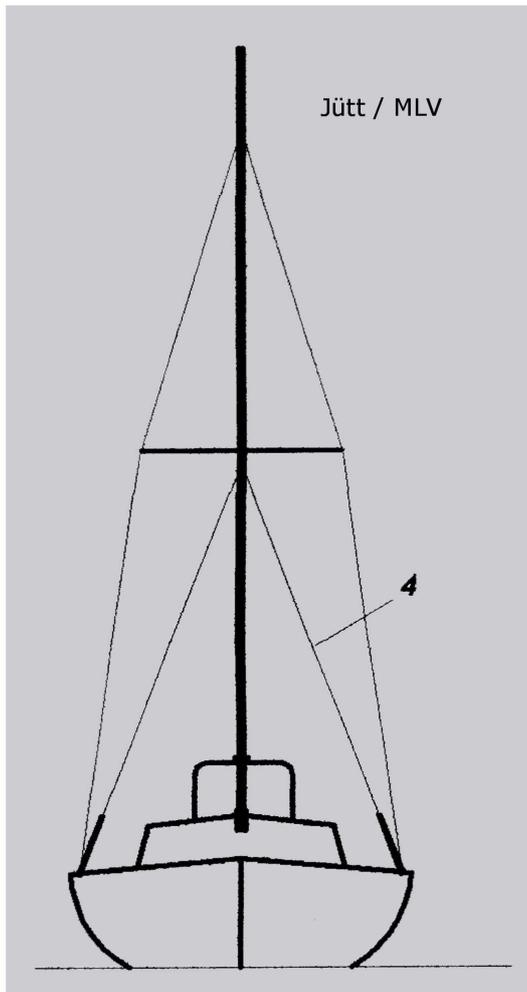
Zugkraft

Der Einsatz eines Flaschenzuges beim Legen und Stellen des Mastes ist die am häufigsten angewandte Technik, um die benötigte Zugkraft aufzubringen. Bei größeren Yachten wird ein Taljensystem eingesetzt oder der Zug wird mit einer Drahtseilwinde (elektrisch oder mechanisch) realisiert. Weiterhin gibt es die Möglichkeit, wenn mit der Talje gearbeitet wird, zur Zugunterstützung das Ende der Talje über das Ankerspill bzw. über eine Schotwisch zu führen.

Hinweis zu **Copyright & Quelle:**

Die angebotenen **Daten & Fakten** wurden von der AB-Immo diversen Veröffentlichungen entnommen, aufgelistet und ohne Gewähr auf Richtigkeit bereitgestellt. * Irrtum vorbehalten.

AB-Immo Grund & Boden Werner Schwarz * Lorenzstr. 16 * 63739 Aschaffenburg
Tel. 0049 (0) 6021-9 42 12 * Fax: 0049 (0) 6021-97 01 97 *
eMail: AB-Immo@t-online.de * Internet: <http://www.AB-Immo.de> *



Hebelarm

Der zum Mastlegen erforderliche Hebelarm wird bei kleineren Booten meist durch einen "Toten Mann" (eine Rohrkonstruktion die am Mastfuß befestigt wird) realisiert. Ob ein Toter Mann oder eine "Jüttgabel" (V-förmige Rohrkonstruktion (4)) montiert wird, hängt von verschiedenen technischen Faktoren ab. Dazu zählen hauptsächlich: Decksform, Deckssprung, Süllrandform, Position und Art von Ankerkasten und der Beschläge im Bugbereich, Art und Anschlagpunkt des Vorstages oder der Rollfockanlage, Ankerbeschläge Natürlich, und das sollte nicht zuletzt stehen, spielen auch die persönlichen Wünsche des Yachteigners eine große Rolle.



Hinweis zu Copyright & Quelle:

Die angebotenen **Daten & Fakten** wurden von der AB-Immo diversen Veröffentlichungen entnommen, aufgelistet und ohne Gewähr auf Richtigkeit bereitgestellt. * Irrtum vorbehalten.

AB-Immo Grund & Boden Werner Schwarz * Lorenzstr. 16 * 63739 Aschaffenburg
Tel. 0049 (0) 6021-9 42 12 * Fax: 0049 (0) 6021-97 01 97 *
eMail: AB-Immo@t-online.de * Internet: <http://www.AB-Immo.de> *